

Bitte reihen Sie nachfolgende Aspekte einer Erwerbstätigkeit nach deren Wichtigkeit



Welche konkreten Schritte zur verbesserten Inklusion von Menschen mit Behinderung in den Arbeitsmarkt schlagen Sie vor?

Inklusive Bildung

Commitment zentraler Player in der Wirtschaft.

Angemessene Bezahlung

Ausbildungsoffensive

Einbeziehen der betroffenen Menschen anstatt nur von außen über sie zu sprechen. Diese Leute können sich selbst artikulieren.

seit 120 Jahren gibt es Bemühungen, die bislang nicht die gewünschte Wirkung gebracht hat. Das braucht einen nationalen Kraftakt!

Information und Sensibilisierung

Peerberatung, Bestpractice, Offenheit, neues Ausprobieren

Echte Inklusion im Kindergarten und in Schulen.

Welche konkreten Schritte zur verbesserten Inklusion von Menschen mit Behinderung in den Arbeitsmarkt schlagen Sie vor?

Individuelle Vermittlung passender Arbeitsplätze

Arbeitgeber verstärkt mit best practices vertraut machen

Mehr Informationen und Aufklärung für Menschen mit Behinderung und Unternehmen Unterstützung im Unternehmen wenn gewünscht nicht nur bei Schwierigkeiten verpflichtende Sensibilisierungswahrshops bei Zahlung der Ausgleichstaxe

Wissen vermitteln, Ängste und Barrieren dadurch abbauen, Haltungsänderung, Erfahrungen sammeln und positive Effekte in Ergebnissen und Klima erfahren

Mehr Informationen von den unterschiedlichen Stellen
Leichter Zugang für die Menschen mit Behinderung

Informationskampagne in Richtung Unternehmen, um Barrieren anzubauen um von der Defizitorientierung wegzukommen und die Stärken in den Vordergrund zu stellen und Wissen um Fördermöglichkeiten für Unternehmen zu erhöhen

Erhöhung Ausgleichstaxe
Aufhebung der Deckelung von Förderungen

Erhöhung der Ausgleichstaxe auf den Betrag, der nach dem jeweiligen Kollektivvertrag als Mindestlohn bezahlt werden müsste.

Zutrittsbarrieren abbauen, individuelle Anpassungen der Arbeitsplätze bezogen auf Stundenausmaß und Tätigkeit

Welche konkreten Schritte zur verbesserten Inklusion von Menschen mit Behinderung in den Arbeitsmarkt schlagen Sie vor?

Bereits in der Schule adäquate Vorbereitung auf Arbeitsmarkt (speziell für Kinder/Jugendliche mit Behinderung)

Sensibilisierung von Unternehmen. Höhere Förderungen für Unternehmen bei Beschäftigung eines MmB.

-bessere Vernetzung zwischen Unternehmen und NutzerInnen schaffen-bessere und intensivere Begleitung durch einen Jobcoach bspw. schaffen-Ausbildungsstätte in Tageszentren implementieren-Gehalt statt Taschengeld wäre perfekt!

Potentielle Arbeitgeber schulen

Barrierefreiheit auf allen Ebenen umsetzen.

Sensibilisierung in der Gesellschaft bereits im Bildungssystem

Inklusionsförderung des SMS erhöhen

Sensibilisierung der Führungskräfte, aber auch der direkten KollegInnen. Mentoringprogramme, erhöhte Anreize für Unternehmen sich dem Thema anzunehmen

Erhöhung der Ausgleichstaxi für nicht eingestellte Person mit Behinderung für Firmen. Bei max 411€/Monat zahlen es viele Unternehmen gerne. Bei 1.500€/Monat überlegt man sich diese Strafzahlungen öfter...

Welche konkreten Schritte zur verbesserten Inklusion von Menschen mit Behinderung in den Arbeitsmarkt schlagen Sie vor?

Empowerment der MmB
Bessere Bezahlung, kein Taschengeld
Wir sind alle gleich (Menschen ohne Behinderung sollen nicht auf Menschen mit Behinderung hinabschauen)

MmB die bereits im 1. Arbeitsmarkt sind, als *Expertinnen und Qualifizierungstrainerinnen* nutzen

Trainings und Unterstützung bei der Stärkensuche und Vermittlung nach Kompetenz

Mehr Informationsaustausch zwischen den Funktionen

Gehalt Pension Zusammenarbeit mit verschiedenen Trägern

Inklusive Bildung
Sensibilisierungsart und Begegnungsräume schaffen.